

Malteser Momente Nachrichten

Paul Breitner ist neuer Schirmherr der Malteser Mahlzeiten-Patenschaften im Erzbistum München und Freising. Er habe sich den Dienst genau angeschaut und sei schnell überzeugt gewesen, dass die Initiative wichtig sei im Kampf gegen die Altersarmut, sagte der Fußballweltmeister im Rahmen einer Pressekonferenz. Die Malteser Mahlzeiten-Patenschaften gibt es bereits seit zehn Jahren. Dabei sorgen Spender dafür, dass auch bedürftige Senioren täglich ein warmes Essen auf Rädern geliefert bekommen.

Die Caritas und die Malteser haben für die Stadt München und die Landkreise Dachau und Fürstentum Bruck einen Hausnotruf-Kooperationsvertrag geschlossen. Damit startet nun die Zusammenarbeit der beiden Sozialverbände beim Hausnotruf, die bereits Ende letzten Jahres vereinbart wurde. Ziel ist es, alle Neukunden der Caritas mit einem modernen Hausnotrufgerät auszustatten. Die Geräte ermöglichen Senioren ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden.

Die Kunden des Second Hand Ladens Puncheda in Krailling im Landkreis Starnberg haben für den ambulanten Malteser Kinder-Hospizdienst gespendet. Inhaberin Barbara Gelzhäuser hatte ihre Kundschaft gebeten, einen Teil des Verkaufserlöses für die schwerkranken Kinder einzusetzen. Die Spenden sind eine Art Abschiedsgeschenk, denn Barbara Gelzhäuser gibt ihr Geschäft nach gut 15 Jahren auf. Gut 300 Euro sind auf diese Weise zusammengekommen. Das Geld kommt den ehrenamtlichen Hospiz-Helfern zugute, die Familien mit unheilbar kranken Kindern kostenlos unterstützen.

Mit einem neuen Ausbildungsangebot reagieren die Malteser auf die Missbrauchs-Krise in der katholischen Kirche. „Erste Hilfe plus Prävention“ heißt das neue Kursformat in Erding. Das Angebot richtet sich an Menschen, die sich ehrenamtlich für Kinder, Jugendliche oder erwachsene Menschen mit Handicap engagieren. In dem Kurs lernen die Teilnehmer zunächst, wie sie bei Notfällen richtig Erste Hilfe leisten. In einem zweiten Ausbildungsabschnitt geht es darum, sexuelle Grenzverletzungen rechtzeitig zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren.